Bundespreis für innovatorische Handwerksleistungen geht nach Ilsede
15.03.2014

Im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2014 in München, wurden auch in diesem Jahr wieder Bundespreise für besonders innovatorische Handwerksleistungen vergeben. Einen dieser begehrten Preise hat Elektromeister Peter Brandes aus dem niedersächsischen Ilsede bekommen.

Leadin
Im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse 2014 in München, wurden auch in diesem Jahr wieder Bundespreise für besonders innovatorische Handwerksleistungen vergeben. Einen dieser begehrten Preise hat Elektromeister Peter Brandes aus dem niedersächsischen Ilsede bekommen. Unser Reporter Tim Kuchenbecker hat ihn auf der Messe getroffen.

Begründung der Jury zur Preisverleihung:
Das Produkt ?Watchdog? ist eine gute Verbesserung der Sicherheit für Benutzer von Kabeltrommeln und den daran angeschlossenen Geräten. Es schützt somit genauso den Handwerker, wie auch den Endverbraucher. Das System erkennt bereits im Vorfeld eine gefährliche Schutzleiterunterbrechung oder das Nichtvorhandensein eines Schutzleiters in der elektrischen Anlage dieses Stromkreises und verhindert das Entstehen einer eventuellen lebensgefährlichen Situation, nämlich eine Unfall oder gar Tod durch Stromschlag. Bei Gefahr ist eine Inbetriebnahme der Kabeltrommel nicht möglich, bzw. wird der Betrieb einfach unterbrochen. In Verbindung mit dem (hoffentlich) vorhandenem FI-Schutzschaltern in der Wohnungsverteilung ist ein hervorragender zusätzlicher Arbeitsschutz gewährleistet.